

Fördermöglichkeiten für Studierende



Allgemeine Informationen

Einen Überblick zu Fördermöglichkeiten erhalten Sie auf der folgenden Informationsseite: <https://www.studieren-berufsbegleitend.de/kosten-finanzierung/studienfinanzierung/>.

Außerdem gibt es Informationen zum Thema Weiterbildung und Finanzierungsmöglichkeiten hier: <https://studieren.de/weiterbildung-finanzspritzen.0.html>

Eine vertiefende Recherche ermöglicht die Förderungssuche des InfoWeb Weiterbildung des Deutschen Bildungsservers für Weiterbildungskurse: <https://www.iwwb.de/weiterbildung.html?seite=9>. Die Bund-, Land- und EU-finanzierten Förderprogramme sind zudem in der Förderdatenbank des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie recherchierbar: <http://www.foerderdatenbank.de/>.

Bildungsprämie

Unter bestimmten Bedingungen kann das berufsbegleitende Masterstudium sowie Weiterbildungsangebote der Hochschule durch eine Bildungsprämie des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unterstützt werden.

Weitere Informationen: www.bildungspraemie.info

Bildungsurlaub

In allen Bundesländern – außer Bayern und Sachsen – gibt es Bildungsurlaubs-/Bildungsfreistellungsgesetze. In Thüringen gilt seit dem 1. Januar 2016 das Thüringer Bildungsfreistellungsgesetz. Es gelten jeweils die Regelungen des Bundeslandes, in dem sich der Arbeitsplatz befindet. Grundsätzlich stehen den Arbeitnehmer/innen mehrere Tage im Jahr zur Weiterbildung zur Verfügung. Die Gesetze weichen allerdings in vielen Details voneinander ab.

Weitere Informationen: <http://www.bildungsurlaub.de>

Weiterbildungsschecks

Von einigen Bundesländern werden Weiterbildungsschecks (z.T. auch als Bildungsscheck, Weiterbildungsbonus od. Ähnl. bezeichnet) angeboten. Die Förderbedingungen sind in den Bundesländern unterschiedlich geregelt. Eine Übersicht hat Stiftung Warentest zusammengestellt: <https://www.test.de/Leitfaden-Weiterbildung-finanzieren-Weiterbildung-zahlt-sich-aus-4886405-4886407/>.

Die zuständige Stelle in Thüringen ist die Gesellschaft für Arbeits- und Wirtschaftsförderung des Freistaates Thüringen (GFAW Thüringen): <https://www.gfaw-thueringen.de/>.

Stipendien

Eine Orientierung in der vielfältigen Stipendienlandschaft bietet der „Stipendienlotse“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. In der Datenbank ist eine gezielte Suche nach dem jeweils passenden Stipendium möglich: www.stipendienlotse.de.

Studienkredite/Bildungsfonds

Verschiedene Banken bieten Studienkredite an, die in der Regel zinsgünstig und flexibel rückzahlbar sind. Bei Bildungsfonds wird der Kredit einkommensabhängig zurückgezahlt. Einen Vergleich der Studienkredite und Bildungsfonds finden Sie im CHE-Studienkredit-Test 2019: https://www.che.de/downloads/CHE_AP_224_Studienkredit_Test_2019.pdf.

Aufstiegs-BaföG (auch Meister-BaföG) - Zuschuss und Kredit möglich

Das Aufstiegs-BAföG nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (kurz: AFBG) ist eine gesetzlich geregelte Geldleistung, mit der Menschen bei ihrer Qualifizierung finanziell unterstützt werden. Grundsätzlich gilt: Wer die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt, hat einen Anspruch auf Förderung.

Typische Aufstiegsfortbildungen sind etwa Meister- und Fachwirtkurse oder Fortbildungen zum Techniker oder Erzieher. Es gibt mehr als 700 weitere gleichwertige und damit mit AFBG förderfähige Fortbildungen.

Teilnehmende erhalten einkommens- und vermögensunabhängig einen Beitrag zu den Lehrgangs- und Prüfungsgebühren sowie den Kosten für das Meisterstück. Bei Vollzeitmaßnahmen kann zusätzlich ein Beitrag zum Lebensunterhalt gezahlt werden. Hier gibt es mehr Informationen, wie gefördert wird:

<https://www.aufstiegs-bafoeg.de/aufstiegsbafoeg/de/die-foerderung/wer-wird-gefoerdert/wer-wird-mit-dem-aufstiegs-bafoeg-gefoerdert.html?jsessionid=B88263EE9D8E6AE832798CF7D3BAA9C8.live381>

Arbeitgeber*innen

In manchen Fällen beteiligen sich Arbeitgeber*innen an den Kosten für einen weiterbildenden Masterstudiengang / Zertifikatsstudiengängen / Weiterbildungskursen.

Steuerliche Absetzbarkeit

Kosten für Weiterbildung können z.B. auch als Werbungskosten steuerlich geltend gemacht werden. Hierzu können Sie sich beim Finanzamt beraten lassen.

Unterstützung durch Bundesländer für Arbeitgeber

Viele Bundesländer unterstützen Arbeitgeber und / oder Weiterbildungsinteressierte direkt. ACHTUNG, einige laufen voraussichtlich Ende 2021 aus!

Informationen dazu sind zu finden unter:

- **Baden-Württemberg:** Weiterbildungsfinanzierung 4.0. Mehr dazu auf der Website <https://www.l-bank.de/produkte/wirtschaftsfoerderung/weiterbildungsfinanzierung-4.0.html>
- **Bayern:** Qualifizierungen von Erwerbstätigen. Mehr dazu auf dem PDF des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration. <https://www.esf.bayern.de/imperia/md/content/stmas/esf/foerderhinweise-akt4.pdf>
- **Berlin:** IQ Handwerk. Mehr dazu auf der Website Bildung4U.
- **Brandenburg:** Weiterbildung in Unternehmen. Mehr dazu auf der Website Weiterbildung Brandenburg. <https://www.wdb-brandenburg.de/Weiterbildung-in-Unternehmen-im-Land-Brandenburg.909.0.html>
- **Bremen:** Weiterbildungsscheck. Mehr dazu auf der Website des Bundeslands Bremen. <https://www.bremen.de/wirtschaft/weiterbildungsberatung/weiter-mit-bildung-und-beratung>
- **Hessen:** gut ausbilden. Mehr dazu auf der Website des Bundeslands Hessen. <https://wirtschaft.hessen.de/wirtschaft/berufliche-bildung/foerderprogramme/foerderprogramm-gut-ausbilden>
- **Mecklenburg-Vorpommern:** Bildungsschecks für Unternehmen. Mehr dazu auf der Website der Gesellschaft für Struktur- und Arbeitsmarktentwicklung. <https://www.gsa-schwerin.de/leistungen/foerderung-der-aus-und-weiterbildung/.html>
- **Niedersachsen:** Weiterbildung in Niedersachsen. Mehr dazu auf der Website der NBank. <https://www.nbank.de/Unternehmen/Ausbildung-Qualifikation/Fachkr%3%a4fteb%3%bcndnisse-Weiterbildung-von-Besch%3%a4ftigen/index.jsp>
- **Nordrhein-Westfalen:** Bildungsscheck (betrieblicher Zugang). Mehr dazu auf www.mais.nrw/bildungsscheck.
- **Saarland:** Kompetenz durch Weiterbildung. Mehr dazu auf www.saarland.de.
- **Sachsen:** Weiterbildungsscheck – betrieblich. Mehr auf der Website der Sächsischen Aufbaubank Sächsischen Aufbaubank. <https://www.sab.sachsen.de/meta/f%C3%B6rderfinder.jsp>
- **Sachsen-Anhalt:** Weiterbildung Betrieb. Mehr dazu auf der Website der Investitionsbank Sachsen-Anhalt. <https://www.ib-sachsen-anhalt.de/unternehmen/aus-weiterbilden/weiterbildung-betrieb>
- **Thüringen:** Anpassungsqualifizierung. Mehr auf www.gfaw-thueringen.de.

Wir freuen uns, Ihnen mit diesen Inhalten Optionen der Förderung Ihrer akademischen Weiterbildung an der Hochschule Nordhausen vorzustellen! Gern können Sie mit weiteren Fragen auf uns zukommen.